

6. Etappe – Sardona-Welterbe-Weg: Elm – Martinsloch / Segnespass – Flims

● T3
⌚ 08:05 h
↔ 20.1 km
↗ 1768 m
↘ 1646 m
✓ Jul–Okt

6. Etappe der Wanderung auf dem Sardona-Welterbe-Weg – UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona – von Elm zum sagenumwobenen Felsfenster in den Tschingelhörnern: das Martinsloch. Über den Segnespass geht es zur Schwemm- und Moorlandschaft Segnesboden und zur Segneshütte und via Foppa nach Flims.

Highlights

- UNESCO-Welterbe Sardona
- Martinsloch
- Schwemm- & Moorlandschaft Segnesboden

Hinweise

- Anspruchsvolles Bergwandern: weiss-rot-weiss markiert, T3!
- Trittsicherheit, Schwindelfreiheit & Ausdauer erforderlich!

Start	⊙	Elm 960 m.ü.M.	  
00:20 h	○	Talstation Tschinglenbahn 1043 m.ü.M.	
01:35 h	○	Tschinglen 1394 m.ü.M.	  
02:55 h	○	Büschegg 2128 m.ü.M.	
04:05 h	○	Segnespass Mountain Lodge 2625 m.ü.M.	 
05:30 h	○	Segneshütte 2088 m.ü.M.	 
06:25 h	○	Startgels 2088 m.ü.M.	  
Ziel	⊙	Flims 1095 m.ü.M.	  
08:05 h			



Wanderung
online



Wanderroute
Swisstopo

Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung auf dem **Sardona-Welterbe-Weg** ist die **Bushaltestelle Elm, Station** im **Sernftal**. In Elm empfiehlt sich zur Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit das **Hotel zum Bergführer** (+41 55 642 21 06).

Bevor es los geht, lohnt sich ein Besuch im **Besucherzentrum** im **alten Schulhaus**. Über sieben Stationen erhält man hier vertiefende Einblicke in die Entstehung der Glarner Hauptüberschiebung.

Von der **Bushaltestelle** geht man zum **Ortskern Untertal** und **Richtung Tschingelbahn Talstation**. Wer will, kann sich die ersten 400 Höhenmeter sparen und gleich zur **Tschinglenalp** hochfahren, verpasst aber die grossartige, enge und tief eingeschnittene **Tschingelschlucht** mit dem teilweise aus dem Felsen herausgesprengten Weg. Auf der **Tschinglenalp** kann man sich nochmals stärken und in der **Tschinglen-Wirtschaft** (+41 79 505 59 53) einkehren und auch übernachten.

Das **Martinsloch** bereits im Blick, geht es über Alpwiesen oberhalb des Biflenbachs steil aufwärts. Einige ausgesetzte Stellen sind zu meistern. Weiter geht es zum **Aussichtsplatz Brüscheegg**, der zur Pause einlädt. Hier hat man einen schönen Blick auf die messerscharf gezackten Tschingelhörner. Über Geröll geht es nochmals steil bergauf bis zum **Segnespass / Pass dil Segnas** mit der **Segnespass Mountain Lodge** (+41 79 704 05 94). Die Mountain-Lodge-Hütte – sie stammt aus dem Zweiten Weltkrieg – liegt unmittelbar bei den Tschingelhörnern mit dem Martinsloch.

Besonders eindrücklich ist das Martinsloch, ein Durchbruch des Gesteins in der Alpenkette der Tschingelhörner. Zweimal im Jahr scheint die Sonne morgens für wenige Minuten hindurch, direkt auf den Kirchturm von Elm; jedes Jahr am 12. oder 13. März um 8:52 Uhr MEZ und im Herbst am 30. September und 1. Oktober um 9:33 Uhr MESZ. Infolge der Schalttage können die Tage um einen Tag früher oder später variieren. Tatsächlich jedoch scheint die Sonne länger als einen Monat durch die Felsöffnung am Fusse des Grossen Tschingelhorns, jedoch nur beobachtbar vom westlichen Gegenhang des Ortes aus. Vorsicht bitte – Sonnenbrille tragen – bei direkter Beobachtung.

Vom **Segnespass** führt die Route steil abwärts, durch einen mit Ketten gesicherten Weg. Über eine Felsrinne und durch eine Mulde gelangt man zur **Schwemm- und Moorland-**

Infos



Ausgangspunkt

Elm, Station – Bushaltestelle

Endpunkt

Flims Dorf, Bergbahnen – Bushaltestelle

Unterkunft & Verpflegung

Restaurant & Hotel Berführer, Chappelen 3, 8767 Elm, +41 55 642 21 06, hotelbergfuehrer.ch

Restaurant Sternen, Obmoos 27, 8767 Elm, +41 55 642 58 88, sternenelm.ch

Wirtschaft Tschinglen, +41 79 505 59 53, tschinglen-wirtschaft.ch

Segnespass Mountain Lodge, +41 79 704 05 94, segnespass.ch

Segneshütte, +41 81 927 99 25, segneshuette.ch

Bergrestaurant Startgels, +41 81 911 58 48, startgels.ch

schaft Segnesboden, die von nationaler Bedeutung ist. Die Landschaft ist zunehmend geprägt vom Flimser Bergsturz – dem grössten Bergsturz der Alpen. Ein Blick zurück lohnt sich, um nochmals das Martinsloch auf der anderen Seite zu betrachten. Kurz darauf erreicht man die **Segneshütte** (+41 81 927 99 24), eine der ältesten Berghütten der Region. Dort befindet sich auch der **Besucherpavillon Sardona**, wo man einen Einblick in die Entstehung der Alpen erhält. Wer will, kann hier bequem mit der **Gondelbahn** hinab nach Flims fahren.

Am **Bergbach Flem** entlang, der Route der **Route Trutg dil Flem – Flimser Wasserweg Nr. 764** folgend, geht es via **Punt Desch** und **Startgels** mit Einkehrmöglichkeit im **Bergrestaurant Ustria Startgels**. Wer will, kann auch hier die **Gondelbahn** nach Flims hinunter nehmen. Der Wanderweg führt am **Trutg dil Flem** hinunter bis nach **Flims**.

6. Etappe – Sardona-Welterbe-Weg: Elm – Martinsloch / Segnespass – Flims

